

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Arbeitsmarkt
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1
ArbeitnehmerInnen-Hotline: 02742/9005-9555
Website: www.noel.gv.at/arbeitsmarkt

NÖ BILDUNGSFÖRDERUNG SONDERPROGRAMM „FACHKRÄFTE“

(Stand Februar 2023)

ZIEL:

Um dem Mangel an fachlich qualifizierten Personal in technischen Bereichen entgegenzuwirken, fördert das Land Niederösterreich mit dem Sonderprogramm „Fachkräfte“ berufliche Umschulungen, Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen für Erwerbstätige, insbesondere in den Bereichen Starkstromtechnik und Maschinenbau, Elektroinstallation bzw. Rohrinstallation und -montage, KfZ-Mechanik und Schlosserei. Damit sollen Beschäftigte, die sich in diese Bereiche erstmalig hineinentwickeln bzw. berufsbezogen weiterbilden wollen, bedarfsgerecht unterstützt werden.

WELCHE VORAUSSETZUNGEN MÜSSEN ERFÜLLT WERDEN?

1. Folgende Personengruppen werden gefördert:
 - » ArbeitnehmerInnen in der **Privatwirtschaft**
 - » ArbeitnehmerInnen, die **Kinderbetreuungsgeld** beziehen
 - » ArbeitnehmerInnen, die **Weiterbildungsgeld** beziehen
 - » **WiedereinsteigerInnen bis höchstens fünf Jahre** nach Ende einer **Karenz**, die **keine Leistung** vom AMS - erhalten bzw. erhalten haben
 - » **öffentlich Bedienstete** in **handwerklicher** Verwendung (z.B. TischlerIn, ElektrikerIn, StraßenwärterIn etc.)
2. Der **Hauptwohnsitz** muss sich seit **mindestens 6 Monaten vor Kursbeginn** in **Niederösterreich** befinden.
3. Die **Bildungsmaßnahme** muss **berufsbegleitend** an einer **Bildungseinrichtung** absolviert werden, die über eine **Zertifizierung der CERT-NÖ verfügt** oder den **Qualitätsrahmen von Ö-Cert erfüllt**, oder an **Akademien bzw. Schulen**, die aufgrund von Bundes- und Landesgesetzen **bescheidmäßig eingerichtet** sind.

4. Die **Bildungsmaßnahme** muss der **Umschulung** und/oder der **berufsbezogenen Weiterbildung** auf/in folgende Berufe dienen:

- » **TechnikerInnen**
 - › für **Starkstromtechnik**
 - › für **Maschinenbau**
- » **ElektroinstallateurInnen und –monteurInnen**
- » **RohrinstallateurInnen und –monteurInnen**
- » **KFZ-MechanikerInnen**
- » **SchlosserInnen**

5. Eine Förderung erfolgt nur von den **persönlich entstandenen Kurskosten abzüglich** von **Dienstgeber-** oder **sonstigen Zuschüssen**.

6. Für die **Inanspruchnahme einer Förderung** ist die **Absolvierung der Bildungsmaßnahme** (davon mindestens 75%ige Anwesenheit) oder ein **positiver Prüfungsabschluss** erforderlich.

WIE HOCH IST DIE NÖ BILDUNGSFÖRDERUNG?

Die Höhe der Förderung ist **einkommensabhängig**. Maßgeblich ist das **monatliche Bruttoeinkommen** der Antragstellerin bzw. des Antragstellers **zum Zeitpunkt der Antragstellung**. **Nicht** zum Einkommen zählen **Alimente, Familienbeihilfe** und **Pflegegeld**.

Während eines Zeitraumes von 2 Jahren ab Erstantragstellung können insgesamt höchstens € 3.000,00 Förderung wie folgt in Anspruch genommen werden:

Monatliches Bruttoeinkommen	Höhe der Förderung (max. € 3.000,00)
bis € 1.500,00	90 % der Kurskosten
bis € 2.500,00	80 % der Kurskosten
bis € 3.500,00	60 % der Kurskosten

WANN ERFOLGT DIE AUSZAHLUNG DER FÖRDERUNG?

- » **1. Teilbetrag** (30 % der Förderung) **bei Kursbeginn** nach Einlangen der **Anmelde- und Zahlungsbestätigung**.
- » **2. Teilbetrag** (70 % der Förderung) **nach Kursende** und **mind. 75% Anwesenheit** im Kurs oder **bei positivem Abschluss**.

WAS IST BEI DER ANTRAGSTELLUNG ZU BEACHTEN?

Fristen:

- » Die **Antragstellung** kann **frühestens 13 Wochen vor Kursbeginn** bis **spätestens 2 Wochen nach Kursbeginn** erfolgen.
- » Für den **Erhalt** einer **Förderzusage vor Kursbeginn** muss das **vollständig ausgefüllte Antragsformular** bis **spätestens 6 Wochen vor Kursbeginn** beim **Amt der NÖ Landesregierung** eingelangt sein.